

	<p>Objekt: Römische Landschaft bei Tivoli</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-2010-003r</p>
--	--

Beschreibung

Blick von einer Anhöhe in die weite Landschaft. Im Vordergrund verschiedenes Kraut- und Buschwerk, links ein hoher Baum, weiter unten ein kleines Wäldchen. Mittig ein von pittoresken Felsen überragtes Dorf. In der Ferne verbläute Hügelketten, links öffnet sich eine weite Ebene.

In unterschiedlichen Stufen ausgearbeitetes Werk, die entfernteren und mittleren Partien vollendet, das Buschwerk und der Boden im Vordergrund nur in der Untermalung angelegt, die Krone des hohen Baumes links nur in Bleistift skizziert. Kolorit aus weichen, harmonischen Braun- und Grüntönen; in der Ferne in Blau und Violett. Nach Maisak/Kölsch handelt es sich um eine Ölskizze, die Kaaz in Italien anlegte, um sie später als Arbeitsmaterial zu nutzen.

Erworben 2010 zunächst als Leihgabe, dann als Geschenk von Karin, Rüdiger, Ewald, Constanze und Robert Volhard, Bad Homburg v.d.H.

Steht in Bezug zu: III-09186 (FDH)

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

Kunsthandlung Thomas Le Claire, Hamburg. | Karl & Faber München, Auktion 30.
November 1993, Lot 291.

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Malpappe, über Bleistift

Maße:

46,2 x 38,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1802-1804
	wer	Kaaz, Carl Ludwig (1773-1810)
	wo	Tivoli (Latium)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Tivoli (Latium)
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Sabiner Berge

Schlagworte

- Gemälde
- Malerei
- Non-finito
- Ölskizze

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 142, S. 139